

180/138 1755 Oktober 7., Phalsbourg

## Schreiben von Rudolf Beat Jakob Anton Zurlauben an Beat Fidel Zurlauben betreffend Neuigkeiten

C Zurlauben<sup>1</sup> dankt seinem «cousin»<sup>2</sup> für dessen Schreiben, das er soeben empfangen hat. Vor drei Tagen hat Zurlauben vom Tod seines Generals, des Fürsten von Dombes<sup>3</sup>, erfahren. Dies bedeutet für die Familie<sup>4</sup> einen Wechsel. Man sagt, dass ihm der Graf de la Marche<sup>5</sup> nachfolgen soll. Da auch de Flachslanden, der Oberst der Cravattes, tot ist, ist ein schönes Regiment vakant.

Der Adressat ist ein ausgezeichnete Kabinetts-Mensch, wie de Chavigny<sup>6</sup> Zurlauben kürzlich bei Kardinal de Soubise<sup>7</sup> in Saverne gesagt hat. Zurlauben und seine Gattin<sup>8</sup> waren extra nach Saverne gefahren, um ihn zu treffen. Zurlauben sprach mit ihm (Chavigny) über eine Stunde lang über das Unglück seines Vaters<sup>9</sup>. Zurlauben bittet den Adressaten, Chavigny daran zu erinnern, ihm in Aussicht gestellt zu haben, eine Pension, die seine verstorbene Schwester Brandenburg<sup>10</sup> innegehabt hatte, für seine Gattin zu prüfen. Die Gattin lässt den Adressaten und die «Cousine»<sup>11</sup> grüssen.

Bezüglich Waldner<sup>12</sup>, nach dem sich der Adressat erkundigt hatte, kann Zurlauben berichten, dass derselbe auf seinem Schloss Ollviller im Elsass ist, woher er am 15. des kommenden Monats nach Paris abreisen will. Zurlauben hat sich mit Waldner und dessen Frau<sup>13</sup> angefreundet, als sie im August in Saverne waren. Sie haben zusammen sogar einen Ausflug nach Wissembourg unternommen.

Zurlauben lässt seinen Cousin Landtwing<sup>14</sup> grüssen. Sein Neffe ist zum Regiment aufgebrochen.

Im Nachsatz kritisiert Zurlauben, dass die älteste<sup>15</sup> der Schnyder-Töchter zum ihm nach Phalsbourg gekommen ist in der Meinung, dass er sie unterhalten soll. Er hat sie sogleich für 24 Livres nach Basel zurückgeschickt. Zurlauben ist der Ansicht, dass ihr Bruder<sup>16</sup>, der Priester, für seine drei Schwestern<sup>17</sup> sorgen soll, zumal er über eine gute Pfründe verfügt. Wenn Zurlauben in Zug wäre, würde er Schnyder beim Bischof von Konstanz<sup>18</sup> anzeigen, da er weiss, was dieser mit seiner Magd treibt. Er wundert sich, dass Statthalter Schnyder<sup>19</sup> von Luzern sich nicht für die drei Schwestern, seine Verwandten, einsetzt, die weder Vater noch Mutter haben.

---

<sup>1</sup> Rudolf Beat Jakob Anton Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

<sup>2</sup> Beat Fidel Zurlauben.

- 
- <sup>3</sup> Louis-August de Bourbon, Prince de Dombes.
- 
- <sup>4</sup> Familie Zurlauben.
- 
- <sup>5</sup> Louis-François de Bourbon, Prince de Conte, Comte de la Marche.
- 
- <sup>6</sup> Anne-Théodore Chevignard, Chevalier de Chavigny.
- 
- <sup>7</sup> Armand II. François Auguste de Rohan-Soubise.
- 
- <sup>8</sup> Emanuèle-Angélique d'Heiss.
- 
- <sup>9</sup> Fidel Zurlauben.
- 
- <sup>10</sup> Maria Barbara Josefa Zurlauben, verheiratete Brandenburg.
- 
- <sup>11</sup> Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin, Gattin von Beat Fidel Zurlauben.
- 
- <sup>12</sup> Christian Friedrich Dagobert Waldner von Freundstein.
- 
- <sup>13</sup> Louise Voleyar.
- 
- <sup>14</sup> Johann Franz Anton Fidel Landtwing.
- 
- <sup>15</sup> Maria Anna Verena Margaretha Schnyder von Wartensee.
- 
- <sup>16</sup> Franz Plazidus Fidel Anton Schnyder von Wartensee.
- 
- <sup>17</sup> Katharina Maria Anna und Maria Elisabeth Schnyder von Wartensee.
- 
- <sup>18</sup> Franz Konrad Kasimir Ignaz von Rodt.
- 
- <sup>19</sup> Jost Franz Anton Schnyder von Wartensee.
- 

AH 180, Bl. 291-292.

Original, in französischer Sprache.

---